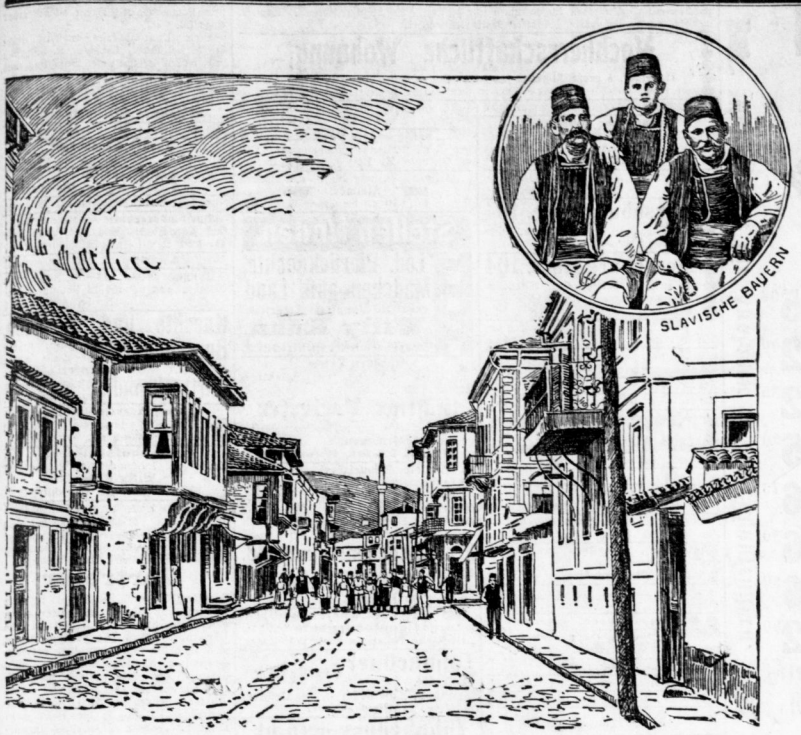
1. Beilage zu Nr. 119 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Sonnabend den 23. Mai 1903.



Straßenbild und Volkstypen aus Monastir

Neben Saloniki ist Monastir das Hauptzentrum der vernichtenden Tätigkeit der revolutionären Banden Mazedoniens. Die letzten Wochen sind in der Geschichte dieser Stadt mit Blut verzeichnet. Daß die mazedonischen Verschwörer und ihre bulgarischen Führer Monastir als Operationsbasis gewählt, erklärt sich durch den Umstand, daß dies nächst Saloniki die größte Stadt Mazedoniens ist. Als Hauptstadt des gleichnamigen Wilajets ist Monastir der Sitz eines Wali und des Generalstabs der dritten türkischen Armee. Die Stadt ist also militärisch gut bewacht, und um so größer erscheint die Verwegenheit der Revolutionäre, welche den Feind hier aufsuchen, wo er am stärksten ist. Monastir, das am Dragow, einem Nebenfluß der Tscherna liegt, weist den malerischen Charakter orientalischer Städte auf, ohne die Schönheit Salonikis zu erreichen. Dafür ist seine Umgebung von hervorragender Schönheit. Im Altertum schon wurde der Reiz dieser Landschaft, die damals Pelagonia hieß, gerühmt. Die Bezeichnung Pelagonia hat sich eigentümlicherweise im offiziellen Titel des griechischen Erzbischofs erhalten. In den Straßen von Monastir überwiegt die slavische Bevölkerung. Insbesondere an Markttagen ist die Stadt mit Typen wie den im obenstehenden Bilde dargestellten gefüllt. Doch fehlt es auch nicht an Intelligenz, welche die gewöhnliche europäische Kleidung trägt. Die Stadt zählt gegen 50000 Einwohner. Die hervorragendsten Bauwerke von Monastir sind zwei prächtige Moscheen und eine große griechische Kirche.

Kleine Chronik.

* **Berlin**, 21. Mai. (Die Opfer der Bootskatastrophe geborgen.) Im Laufe des gestrigen Abends wurden die Leichen der am Sonntag auf dem Müggelsee verunglückten vier Personen, des Herrn Eugen Hipp und seiner Schwester Luise Hipp und der Herren Paul Burche und Axel Juhl nach langer und mühevoller Arbeit aus den Fluten des Müggelsees gezogen. Die Toten wurden zunächst nach dem Friedrichshagener Seeschlößchen gebracht, dann wurden die Verwandten in Berlin benachrichtigt. Nach Rekognoszierung der Toten wurden die Leichen dem Friedrichshagener Schauhause zugeführt. Die Fundstelle lag etwa 700 Meter von dem nördlichen Ufer des Müggelsees entfernt.

* **Berlin**, 21. Mai. (Die Entlassung Sternbergs aus dem Zuchthaus.) Morgen vormittag wird der Bankier August Sternberg nach Verbüßung seiner Zuchthausstrafe aus Moabit entlassen werden. Sternberg hat, die Untersuchungshaft eingerechnet, drei Jahre wegen Sittlichkeitsverbrechens hinter den Kerkermauern zugebracht. Seine Gesundheit hat in dieser langen Zeit nicht gelitten; Sternberg war sogar in der Lage, seine Geschäfte vom Zuchthaus aus leiten zu können. Ein wie eifriger Geschäftsmann er ist, beweist der Umstand, daß in seiner Villa drei Zimmer luxuriös in Stand gesetzt wurden, damit Sternberg gleich am ersten Tage seiner wiedererlangten Freiheit dort geschäftliche Konferenzen abhalten kann.

* **Brenzlau**, 21. Mai. (Eine tötliche Wette.) In der „Bierlaune" wetteten vor einigen Tagen zwei Herren hierselbst. Der eine erklärte nämlich, daß er 100 Mk. gebe, wenn der andere ein Schnittglas in der Hand zu zerdrücken vermöge. Die Wette wurde angenommen. Der erste Versuch mißlang. Erregt ergriff derjenige, der die 100 Mk. verdienen wollte, noch einmal das Glas und drückte es nun so krätig, daß das Glas zersplitterte. Wie aber vorauszusehen war, hatten ihn die Scherben und Glassplitter nicht unerheblich verletzt. Er vernachlässigte diese Verletzung, bis nach einigen Tagen die Hand anschwoll; wahrscheinlich war durch die Scherben Schmutz in die Wunde gekommen und Blutvergiftung eingetreten. Er mußte sich einer Operation unterwerfen, der Zustand der Hand gibt aber noch jetzt zu großen Bedenken Anlaß. Und überdies sind die 100 Mk. von dem die Wette herausfordernden Herrn nicht einmal bezahlt worden!

* **Köslin**, 21. Mai. (Ein Mord.) über dessen Beweggründe noch volles Dunkel herrscht, wurde in dem zwei Meilen von hier entfernten Dorfe Mocker verübt. Der 78 Jahre alte Handelsmann und Arbeiter Karl Steinkopp hat der 56jährigen Schneiderwitwe Näske die Kehle sowie beide Handgelenke durchschnitten und ihr auch am Kopfe mehrere Stiche mit einem gewöhnlichen Taschenmesser beigebracht. Er ist in Haft genommen. Was die Veranlassung zu der grausigen Tat gewesen ist, hat er bisher noch nicht angegeben. Auch die in Begleitung einer Gerichtskommission an Ort und Stelle gewesenen Aerzte haben darüber nichts Genaues feststellen können.

* **Dirschau**, 21. Mai. (Eisenbahnkatastrophe in Westpreußen.) Ein schweres Eisenbahnunglück hat sich zwischen den Stationen Schwentau und Skurz in Westpreußen zugetragen. Infolge Defektes am Unterbau der Schienen entgleiste ein langer Arbeitszug, und drei Personen fanden den Tod, während 29 Personen Verletzungen erlitten. Es entgleiste gestern auf der Strecke Schwentau—Skurz ein aus 30 Wagen bestehender Arbeitszug. Drei Personen wurden getötet, neun schwer und 13 leicht verletzt. Unter den Getöteten befindet sich ein Chausseeaufseher, unter den Schwerverletzten ein Bahnmeister, die übrigen Toten bezw. Verletzten sind Arbeiter. Ursache der Entgleisung ist eine Senkung infolge Unterspülens des Gleises. Ein sofort nach der Unfallstelle abgelassener Hilfszug brachte die Schwerverletzten nach Dirschau. Der Materialschaden ist bedeutend. — Die amtliche Meldung besagt: Am 20. d. Mts. 11 Uhr 42 Min. vormittags entgleiste ein leerer Arbeitszug, der Erdmassen zur Verbreiterung eines Dammes befördert hatte, mit der Lokomotive und 14 Arbeitswagen zwischen den Stationen Alfapin und Schwentau, und zwar in der Nähe der letzteren. Es wurden bei dem Unfalle ein Hilfsbremser, ein Rottenarbeiter und ein Chausseeaufseher getötet, der Bahnmeister, der Heizer und 8 Arbeiter sind schwer, sowie 22 Arbeiter leicht verletzt. Der Rettungszug von Dirschau traf bereits 1 Uhr 18 Min. mit zwei Aerzten und vollständiger Rettungskolonne in Schwentau ein. Die Schwerverletzten waren schon kurz nach 3 Uhr nachmittags im Krankenhause in Dirschau untergebracht, während die Leichtverletzten ihre Wohnungen aufsuchen konnten. Die Ursache konnte noch nicht ermittelt werden. Es ist festgestellt, daß das Schienen- und Schwellen-Material in jeder Weise tadellos war.

* **Paris**, 21. Mai. (Eine zeitgemäße Predigt.) Hier hielt dieser Tage ein Pater eine Predigt vor einem hochfeinen Publikum. Plötzlich sagt der Prediger: „Vielleicht erwarten Sie nun, nachdem ich so lange von der Nächstenliebe gesprochen, von mir, daß ich Sie um ein Almosen oder um einen Beitrag zu einem wohltätigen Zweck bitten werde. Keineswegs. Ich habe nur eine einfache Bitte an Sie: „Bezahlen Sie pünktlich Ihre Schuhmacher, Schneider und Modistinnen!" Große Betroffenheit bei all den vornehmen Damen und Herren, die unwillkürlich auf ihre Toiletten blickten, auf deren Bezahlung arme Handwerker und Nähmädchen vielleicht noch warteten. Der Pater schloß seine Rede mit den Worten: „Seine Rechnungen nicht bezahlen, meine Damen und Herren, heißt einen Diebstahl begehen." — So geschehen in Paris. Sollte die Mahnung des Geistlichen nicht auch anderswo Bedeutung haben?

* **Madrid**, 21. Mai. (Beerdigung eines deutschen Matrosen.) In Vigo kam vorgestern mit auf Halbmast gesetzter Flagge der Panzer „Prinz Heinrich" mit Kontreadmiral Schmidt an Bord an, um die Leiche des am 16. Mai gestorbenen Matrosen Gustav Fitz auszuschiffen. Die Beerdigung fand unter Geleit des Kontreadmirals, des Vizekonsuls sowie des protestantischen Geistlichen und des Kommandanten des spanischen Kanonenbootes „Nunedebalboa" statt. Es nahmen 300 deutsche Matrosen mit einem Musikkorps und eine Abteilung spanischer Matrosen an der Beerdigung teil. Nach dem Begräbnis dampfte der Panzer ab, um wieder zu dem Geschwader zu stoßen.

* **London**, 21. Mai. (Feuersbrunst.) „Morning Leader" meldet aus St. Jean in Neufundland, daß das Städtchen Little Bay durch eine Feuersbrunst vollständig eingeäschert wurde. 500 Häuser, darunter sämtliche öffentlichen Gebäude wurden ein Raub der Flammen.

* **Newyork**, 21. Mai. (Vom Bettler zum Millionär.) In El Oro, Mexiko, starb am 7. Mai der Bergwerksbesitzer und vielfache Millionär August Sahlberg. Vor zehn Jahren zog Sahlberg als bettelarmer Bergmann von Butte, Montana, nach El Oro, um in jener Gegend nach Erdschätzen zu graben. Nach mehreren Monaten mühevoller Arbeit stieß er auf eine reiche Gold- und Silberader. Aus diesem Funde entwickelten sich dann die weltberühmten Esperanza-Gruben, die ihren Besitzer in wenigen Jahren zum vielfachen Millionär machten. Sahlberg soll ein Vermögen von mehr als 60 Millionen Mark hinterlassen haben.

* **Winnipeg**, 21. Mai. (Schneesturm.) Im Süden des Distrikts Alberta und in Montana wütet der heftigste Schneesturm, der seit vielen Jahren vorgekommen. Der Schnee liegt im Weideland 18 Zoll hoch. Die Viehzüchter schätzen ihren Verlust an Vieh auf 5 Millionen Dollars. Es ist kein Anzeichen für einen Wetterumschlag vorhanden.

Für den Herrn Baron auf Nr. 75 sofort

eine Schachtel von **Fays ächten Sodener Mineral-Pastillen** — so sagt der Hotelportier zum Hausdiener. — Er hat sich gestern bei der verregneten Tour tüchtig erkältet und morgen will er unbedingt wieder frisch sein. Und dann helfen ihm, wie er sagt, am schnellsten die Sodener. Also schnell eine Schachtel oder besser zwei — die zweite behalte ich dann selbst, denn auch mir tut das Hals verdächtig weh und die Sodener können mir auch nichts schaden. Für 85 Pfg. überall erhältlich.

Ueberall zu haben

Sarg's **Kalodont**

Unentbehrliche Zahn-Crême

erhält die Zähne rein, weiss und gesund.

Leiden

Sie an **Lunge, Brust** oder **Hals**, haben Sie Husten, Luftröhrenkatarrh, Asthma? So gebrauchen Sie schleunigst **Emil Gördel's echt russischen Knöterich-Thee.** Glänzende Erfolge, wie viele Hunderte Atteste beweisen. Seit Jahren bewährt und immer weiter empfohlen. Verlangen Sie aber nur **Gördel's** russischen Knöterich von der beliebten Firma Gördel in Kolberg. Packet nur 50 Pfg., Doppelpacket 1 Mk. Niederlage in **Halle** bei Max Thümmler, Weidenplan, Ecke Friedrichstraße. Versand nach auswärts.

Wasserstände: Am 21. Mai: Weißenfels Oberpegel + 2,48, Unterpegel + 0,56. 22. Mai: Halle unterhalb + 1,95, Trotha + 2,02. 21. Mai: Bernburg + 1,48. Calbe Unterpegel + 1,25. Oberpegel + 1,70. Dresden — 1,18. Magdeburg + 1,65.

Zur Festbäckerei!

Korinthen	das Pfund von	19	Pfg. an,
Rosinen	„ „	80	„ „
Mandeln	„ „	90	„ „
Margarine	„ „	50	„ „
Schmalz	„ „	56	„ „
Palmin	„ „	zu 65	„
Weizenmehl prima 00		14	„

Backpulver.

Täglich frische **Presshefe** bei

August Apelt,

Leipzigerstraße 8.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Meinel & Herold

Harmonika-Fabrik, Klingenthal (Sachs.) Nr. 129

versenden unt. Garantie direkt an die Spieler per Nachnahme ihre vorzüglichen Harmoniken.

Nur 4½ M. kostet eine solide Cons.-Zug-Harm., mit 10 Laden, 50 hart. Stimm. (2chörig). **Fa. Stahlklappen**, Größe ca. 33 cm, dies. Harmonika, 3 reehte Reg., 3chörig, 70 Stim., nur 6 M. Nickel, Orgelton, kostet

Lieferung, off. Klaviat., 3theil. (11 fach), weit ausziehbar, Balg mit Metallschutzeck., **verstärk. Metallbeschlappen**, Größe ca. 33 cm, dies. Harmonika, 3 reehte Reg., 3chörig, 70 Stim., nur 6 M. Nickel, Orgelton, kostet

Selbstverständl. a. Holzstifte umfond hiergu. 2, 3, 4, 6, 8chörige, 2 u. 3reih., sowie sogen. Wiener Harmonikas in ab. 120 Nr. stammend billig u. doch gut. Illustrier. **Catalog** (100 Seiten stark m. 300 Abbild.) umsonst. Musikwerke, Violinen, Mundharm., Bandonions, Zithern billigst. Garantie; Zurücknahme a. Geld retour. Kein Risico. Ueber 5000 Dankschreiben.

Durch 300 Ctr. Abschluß u. besonderes Lager wirklich **Oranienburger Seife** gute

3 große Riegel a 800 Gramm 1,10,

braune Harzkernseife

3 Riegel a 800 Gramm Mk. 1,00,

allerbeste hellgelbe u. Harzkern

5 Riegel a 800 Gr. Mk. 2,00,

1 Riegel 42 Pfg., 25 Pfd. Mk. 6,00.

Allerbeste trockene **Zeitzer weisse Wachskern**

1 Ngl. 50 Pfg., 6 Ngl. = 10 Pfd. Mk. 2,80.

Weiße Salm.Terp.- u. gelbe Elain- **Seife** in Eimern

10 Pfd. 1,90, 25 Pfd. Mk. 4,75.

Hallesch. Kaffee- u. Kakao-Vers.-Gesch.

Otto Bornschein, Mittelstraße 21. Fernspr. 2300.

Wo?

kauft man die billigsten u. dauerhaftesten **Schuhwaren** von den einfachsten bis zur elegantesten Rahmarbeit in Prima-Qualität? **Kinderstiefel** von: Nr. 22—24 M 2,35, „ 25—26 „ 2,85, „ 27—30 „ 3,50, „ 31—35 „ 4,00.

Ebenda **getragene Schuhwaren.**

H. Wolf, Mühlgasse 2, Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Frischen Seefisch a Pfd. 20 ₰ Moritzzwinger 6a.

Sommersprossen

beseitigt in 7 Tagen vollständig **Dr Christof's** vorzüglicher, unschädlicher

Ämdra crême,

das beste kosmetische Mittel zur Reinerhaltung und Verfeinerung des Teints. Echt in grün versiegelten Originalbüchsen à 3 M. in

Halle bei:

Parfüm. **Oscar Ballin sen.,**
Drog. **Oscar Ballin jun.,**
Heimbold & Co.,
M. Waltsgott Nachf.

Krebse verl. franko, garant. leb. Kuf., auerkannt die besten d. Welt.

40 St. Riesenfolo, größte Exempl. M 8,50
60 „ große Tafelkrebse „ 6,25
80 „ Mittelkrebse „ 5,—
100 „ Suppenkrebse „ 4,—

Müller, Neuberm 6, Bez. Oppeln.

Sonnenschirme u. Regenschirme, eigenes Fabrikat, nur das Gute, Haltbare, weitgehendste Garantie. Erg. empfohl.

Fritz Behrens, Schirmfabrik, Gr. Steinstraße 85, Ecke Neumarkt. **Ueberzüge** auf Wunsch in **1 Stunde.**

Rabatt-Spar-Verein.

Ernst Fischer

(vorm. **E. Walther's Nachf.**), **Moritzzwinger 1,**

empfiehlt:

98er Winzenheimer, ff. Tisch- u. Bowlen-Wein a Fl. 60 Pfg., 10 Fl. 5,50 Pfg.

Portweine p. Fl. von 1,20 Mk. an. 5% Rabatt in Marken.

Sichere Hülfe in Frauenleiden, wie **Blutstock., Bleichsucht, Weißfluß, Krampf u. Unterleibsleiden** 2c. Behandlg. streng diskret.

Wilh. Drue, Heilkundiger, Hannover, Seidlitzstr. 19. III.

Buch über die Ehe von **Dr. Retau** (89 Abbildgn.) für Mark 1,50 franco. Catalog über interessante Bücher gratis. **R. Oschmann,** Konstanz D. 00.

Der Neubau der Schule in Priester bei **Nienndorf (Saalkreis)** soll öffentlich in einzelnen Losen oder im ganzen vergeben werden. Zeichnungen und Kostenanschläge liegen im Schulzenamte nachmittags auf.

Bietungstermin: **Dienstag d. 26. Mai, nachmittag 2 Uhr** im **Gasthof.**

Der Schulvorstand.

Alte Wollsachen

finden Verwendung bei Entnahme von **Hauskleidern und Herrenstoffen** 2c. **Alte Seide** zu Decken u. Portieren. **R. Croseck, Goslar a/H.** Musterlager bei Frau **L. Querfurth,** Landwehrstr. 21 und bei Frau **M. Klauss,** Spiegelstr. 2.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19030522010/fragment/page=0001

Niemand versäume diese Gelegenheit zum Einkauf billiger

Schuhwaren

teils unter die Hälfte im Preise ermässigt z. B.

Damen-Schnürstiefel in allen Farben nur 5,90
Damen-Spangenschuhe in allen Farben „ 2,50
Damen-Schnürschuhe in allen Farben „ 2,35
Damen-Knopfstiefel in allen Farben „ 5,90
Damen-Schnürschuhe L XV Abs. hochelegant „ 6,75
Farb. Herren-Schnürstiefel „ 6,50
Herren-Schnallenstiefel „ 6,90
Herren-Segeltuchschuhe u. a. m. „ 2,90

Kinder-Schuhe u. Stiefel billig.

Man beachte die Auslagen in den Schaufenstern.

Deutsch-Amerik. Schuhfabrik, G. m. b. H.,

nur 84 Leipzigerstr. 84, am Turm.

Zu vermiethen.

Wohnungen.

Mitte der Stadt, Neubau Meteritz- u. Gustjahr-Straße, gegenüber der städtischen Handwerkerschule, sind Wohnungen im Pr. von 200—580 Mk. sof. od. spät. zu vermiethen. Hofwohn., 180 M., 1/7. z. bez. Lessingstr. 10.

Gr. Steinstraße 21 (Neubau) III. Etage, 6 Zimmer u. reichl. Zubehör, herrschaftlich eingerichtet, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Hermann Schulze, Gr. Steinstr. 27/28.

Gr. Steinstraße 21 (Neubau) II. Etage, 3 Zimmer, Küche, Kammer, Speisekammer, Wasserl. u. Gaseinrichtung an **einzelne Dame** per 1. Oktob. zu verm. Näheres bei Hermann Schulze, Gr. Steinstr. 27/28.

Herrschaftl. II. Etage, 6 Zim. mit allem Komfort, sof. od. spät. zu verm. **Uhlandstr. 6.**

Forsterstrasse 16 Wohnung 1. Juli zu verm., Pr. 290 Mk.

Freundl. Wohnung, Pfälzerstr. 5, 4 St., K., verjetzungsh. 1/7. od. fr. Näh. Nr. 19.

Herrschaftliche Wohnung 1/9. zu vermieten **Bismarckstraße 23.**

2 gr. Räume u. Zub., III. Et., Mauls., 1. Juli zu verm. Bismarckstr. 22, pt. r.

Kl. Wohnung an ält. Leute ohne Kind. zu verm. Näh. **Fleischerstr. 14, I.**

Hofwohnung p. 1/7. zu verm. Sternstr. 5.

Salamstraße 1, I, 8 Stuben, Küche, Speisekam., reichl. Zub., 750 Mk.

Nikolaistraße 6 Laden mit Kontor, Niederlage, Pferdestall, Remise, event. mit Wohnung.

Marthastraße 30, I, 2 St., K., K., Zub., Mark 360.

1. Oktober zu vermieten:

Lafontainestraße 34, hochpart., 6 St., 2 K., K., Speisek., Mädchenk., reichl. Zub., 1000 Mk. Besichtigungszeit von 11—1 u. 5—7 Uhr. Näheres **Gr. Steinstraße 19,** Privat-Bureau.

Wohnung, 200 Mk., sofort oder später zu vermieten. **Hacho,** Gr. Ulrichstr. 57.

Kanalstraße 12
sehl. Part.-Wohnungen, 3 Stuben, K., K. zc., sowie II. Etage, 2 Stuben, K., K. u. Zubehör, zu 375 Mk. sofort oder später **zu vermieten. Näh. dort part. r. oder Mansardenstr. 60, p. r.**

Leipzigerstraße 103
II. Etage für 400 Mk.
III. Etage für 300 Mk.
zu v. d. **A. & E. Giese,** Martinspl. 23, I.

Goethestrasse 16
Wohnungen zu vermieten.
Walther, Herderstraße 12.

Per 1. Juli zu vermieten:
1 Wohnung zu 80 Taler
1 „ 75
Geiststr. 35. Zu erfr. **Schmeerstr. 26.**

Sternstrasse 5a, I
Wohnungen, 450—550 Mk., z. v.

Geiststrasse 32
herrschaftliche Wohnung p. sofort od. 1/10. zu vermieten. Näheres bei **Steinkampf & Weise.**

3 heizb. Zim., K. u. Zub., 325 Mk., 1/7. u. 1/10. zu vermieten **Schillerstr. 23.**

Albrechtstr. 39 herrschaftl. II. Etage zu verm., 6 Zimmer, Küche u. Speisekam., 650 Mk. Näheres **Geiststraße 31, I.**

Freundl. Wohnung, part., 168 Mk., per 1. Juli zu verm. Körnerstr. 9.

Weidenplan 2
Wohnung, 420 Mk., 1. Juli zu verm. Näheres daselbst bei **Schanke.**

Krukenbergstr. 12
Wohnung, 300 Mk., 1. Juli zu verm. b. **Oscar Knoche,** Gr. Steinstr. 63, II.

Reideburgerstraße 2
Wohnung, 261 Mk., sof. zu verm. durch **Oscar Knoche,** Gr. Steinstraße 63, II.

Meckelstr. 5
Wohn., 460 Mk., 1. Juli zu verm. b. **Oscar Knoche,** Gr. Steinstr. 63, II.

Schillerstrasse 46
herrsch. Part.-Wohnung m. Borgarten 1. Juli zu verm. Näh. das. b. **Kersten.**

Bransenstraße 19, Hinterh., Wohnung, 1 St., 2 Kam. u. Küche 1. Juli zu vermieten, Preis 200 Mk. Zu erfragen Seitengeb. 2 Tr., **W. Werner.**

Wohnung, St., K., K. u. Zub., 54 Tlr., 1. Juli zu vermieten **Forsterstraße 52, H. I r.**

Stube, 2 Kammern, Küche 1. Juli zu vermieten **Diemitz,** Breitestraße 10.

Reideburgerstr. 3, Vahn., 2 St., K., K. sof. od. spät. u. St., K., K. 1/7. zu verm.

Dessauerstraße 18
2 Stub., Kam., Küche 1. Juli zu vermiet.

Wohnung, St., K., K. u. Zub., Balk. u. Gart. p. 1/7. wegzugsh. z. v. Ludwigstr. 44, II r.

St. u. K. 1,96 Mk. an einz. Pers. zu vermieten **Jägerplatz 32.**

V. Vereinsstraße 14, I,
freundl. Wohnung, gr. Stube, 2 Kam., Küche u. Zubehör 1. Juli zu beziehen.

St., K., K. an ruh. einz. Leute, 252 Tlr., sof. od. später zu vermieten **Völberg 6.**

Stube und große Kammer zu vermieten **Luckengasse 3.**

Stube, Kam. u. K., 46 Tlr., an ält. Leute zu vermieten Fleischerstr. 28, I.

Schmeerstr. 5 fl. Wohnung zu vermieten. Näheres Prinzenstraße 18.

Verändernugsh. schöne Wohnung sof. zu verm. Pr. 340 Mk. Thomasiusstr. 14.

Schöne Mans.-Wohnung m. Balkon 1/10. zu vermieten **Reichardtstr. 16.**

Stube u. Kam. sof. zu bez. Unterberg 15.

Poststr. 21 ist die sehr **geräumige, hochherrschaftlich eingerichtete** II. Etage (12 Zimmer, **großer** Saal und viel Zub., mit Garten zc.) sofort oder später zu verm. Event. auch zu **Bureau- oder Geschäftszwecken** mit anschließenden Wohnräumen sehr geeignet. Besichtigung jederzeit. Anmeld. im Hofe **rechts.** Souterrain. Näheres **Wettinerstraße 11.**

Hochherrschaftliche Wohnung,
1/2 **II. Etage, 5 große Zimmer,** sowie Mädchens., Speise-, Bade- u. Schrankzimmer und reichl. Zubehör 1. Oktober 1903 zu vermieten **Gr. Steinstr. 74.**

Stube, 38 Tlr., 1. Juni zu verm. Trodel 11, II.

Freundliche Wohnung,
3 Stuben, 2 Kammern, Küche u. Zubehör zu vermieten. Preis Mk. 380. Näheres **Kl. Klausstraße 15.**

Stube, Kam., Küche u. Zub. 1/7. 03 zu vermieten Glauchaerstr. 19.

Merseburgerstr. 104
eine Wohnung, Stube, Kam. u. Küche 1. Juli zu vermieten.

Merseburgerstr. 104
ist **versetzungshalber** eine Wohnung, 2 Stuben, Kam. u. Küche 1. Juli zu vermieten.

2 Stuben, gr. Kam., Küche u. Zubehör 1/7. zu verm. **Steg 14.**

Gr. Stube, part., vornh., an Herrn od. Dame sof. zu verm. Adolfstraße 8. part.

Frdl. Hofwohn. zu verm. Sophienstr. 25 pt.

Wohn., 55 Thlr., sof. zu bez. Näh. Kaufenberg 8.

Möblirte Zimmer.

Gut möbl. Zimmer zu verm. Schmeerstr. 6, II r.

Eleg. möbl. Z. z. v. Bismarckstr. 23, pt.

Gr. Berlin 1, part., Nähe des Marktes, möbl. Zimmer zu verm.

Möbl. Zim., 1 od. 2 Betten, auch auf kurze Zeit, zu verm. „Hallescher Hof", Steinstr. 5.

Thale a/Harz, **A. Keller,** Steinerweg 22, am Fuße d. Hexentanzpl., Eing. z. Bodetal, **gut möbl. Zimmer** billig zu vermieten.

Freundl. möbl. 2 fenstr. Zimmer zu vermieten Lauentiusstraße 14, I l.

Eleg. möbl. Wohn. Jägerplatz 7.

Möblirt. Zimmer u. Schlafstelle zu vermieten Schweichelstraße 9, H. I l.

Anst. Schlafstelle offen Martinstr. 7, Hof l.

Möbl. Schlafst., sep. Eg., z. v. Forsterstr. 83, p.

Schlafstelle i. anst. Hrn. z. v. Breitestr. 27, I.

Möbl. Schlafst., ev. auch Mittagst., z. 1 od. 2 Hrn. z. v. Alb. Schmidtstr. 3, II.

Möbl. Schlafstelle zu verm. Kl. Sandberg 5, p. r.

Anst. Schlafstelle zu verm. Wilhelmstr. 4, H. Hr.

Schlafstelle offen Kl. Ulrichstraße 37, I.

Möbl. Schlafstelle zu verm. Kuhgasse 1. III.

Frdl. Schlafstelle zu verm. Kuhgasse 9, H. I.

Anständ. Schlafst., offt. Martinstr. 22, H. r.

Anst. Schlafstelle zu verm. Dachrstr. 11, II.

Frdl. Schlafst. zu verm. z. Wiederreise 20, I r.

Läden & Magazine.

Kl. Niederlage,
zu jedem Geschäft passend, zu vermieten. **Lützenerstraße 3.**

Große helle **Werkstatt,** mit od. ohne **Wohnung, sofort** od. später zu vermieten **Langestraße 4.**

Laden Leipzigerstr. 12
sofort oder später zu vermieten.

Eckladen
im Zentrum der Stadt, nahe am Markt, mit od. ohne Wohnung, event. m. gr. hellen **Arbeitssälen,** auch pass. zu Niederlagsräumen, 1. Oktober event. auch etwas früher billig zu vermieten. Zu erfragen **Kl. Ulrichstraße 36.**

Alter Markt 24
Werkstelle zu vermieten.

Miethgesuche.

Fleischerei auf dem Lande
sofort zu pachten gesucht. **Friedrich Schmidt,** Löbejün, neben der Post.

Restaurant oder leere Räume zu pachten ges. Off. u. **B. 102** a. d. Exp.

Ein älterer Herr
sucht möbl. Wohnung mit Familienanschluß. Offert. unt. **H. L. 632** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Ingenieur sucht **2—3 Zimmer** mit Bedienung, hochparterre bevorzugt, in d. Nähe des Bahnhofs, und zwar einen größeren Bureauraum unmöbliert und 1 bezw. 2 Zimmer, möglichst zusammenhängend mit dem Bureau und gut möbliert, zum 1. Juni. Offerten unter **A. K. 221** an **Rudolf Mosse, Magdeburg.**

Älterer alleinstehender Herr, wissenschaftlich gebildet, repräsentabel, gesund u. rüstig, heiterer Gesellschafter, sucht bei mäßigen Ansprüchen gemütliches Heim, möglichst bei ebenfalls alleinstehender, älterer, anständ. Dame. Offerten unt. **E. 125** Exped. d. Ztg. erb.

Grundstück
mit Teich u. Garten zu pachten ev. zu kaufen ges. Off. unter **U. 138** Exp. ds. Bl.

Gesucht 1. Juli
herrschaftliche Wohnung,
ca. 9 Zimmer, reichl. Zubehör, Garten, bis zu 1800 Mark. Angebote unter H. L. 9367 an Rudolf Mosse, Halle a. S.

Kult. Leute suchen 1/10. Stube, Kammer, Küche, Pr. 70-75 Tlr., Nähe Bücherei- u. Goethestr. Off. u. **V. 119** a. d. Exp. erb.

Jg. anst. Leute suchen Wohn. für 40 bis 50 Taler. Off. **F. 126** Exp. ds. Bl.

Möbl., **völlig ungen. Part.-Zimmer** m. sep. Eing., zur zeitw. Benutzung ges. Off. m. Pr. unter **Z. 120** a. d. Exped. d. Bl.

Junger Mann sucht auf 1—2 Monate **Zimmer.** Off. u. **K. 130** an die Exped. d. Bl. erb.

Stellen finden.

Led. Pferdeknechte, Mädchen aufs Land
erhalten kostenfrei Stellen d.
Willy Kühn,
Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 3.
An allen Orten sucht ein leistungsfähiges Hamburger Cigarrenhaus

tüchtige Vertreter
zum Vertrieb ihrer gut. preiswerten Fabrikate **gegen hohe Provision.** Off. u. **C. 4058** an **Heinr. Eisler, Hamburg.**

Für die Schmelzerei einer Lackfabrik wird ein zuverlässiger, kräftiger, verheirateter und nüchterner **Arbeiter gesucht.** Bei geschickter Anstellung und vertrauenswürdigem Charakter ist demselben Gelegenheit gegeben, sich

als Siedemstr. auszubild.

resp. wird die Stellung eine lebenslängliche. Offerten unter **U. h. 9252** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Stellung-Suchende erhalten sofort **geeignete Angebote** durch die **„Deutsche Vakanzen-Post"** in Eßlingen.

Lohnkellner gesucht. Zu meld. Sonnabends von 11—1 Uhr. **Verein d. Tafeldecker u. Lohnkellner, Deutsches Schwert.**

Lohnkellner gesucht.
Zu melden Sonnabend von 11—1 Uhr **Restaurant Gisteller. Hallescher Lohndiener-Verein.** Telephon 2044.

Alte, erstklassige, gut eingeführte **Lebens-Versicherungs-Gesellschaft** sucht für die **Provinz Sachsen** einen **tüchtigen**

Aussenbeamten,

welcher in Organisation und Acquisition gute Resultate aufzuweisen hat, gegen hohe Bezüge. Offert. unter Zusicherung strengster Diskretion, Angabe der bisherigen Resultate, Lebenslauf und Referenzen erbeten unter **K. 4135** an **G. L. Daube & Co., Frankfurt a/Main.**

Lohnkellner
sucht **Verein Hallescher Gastwirtsgehülf., Reichskanzler,** Sonnabend v. 11—1 Uhr.

Knechte, Burschen, Mädchen erhalten kostenfrei gute Stell. **Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin, **Merseburgerstr. 9.**

Ein mit guten Zeugnissen versehener **Knecht** findet Dienst bei **Reinicke, Thondorf b/Siersleben.**

Tüchtiger **Schuhmacher** auf Reparatur gesucht Glauchaerstr. 61.

Tücht. j. **Schneidergesellen** sucht **O. Zschäpe,** Bernhardstr. 84.

Schuhmachergeselle findet sofort dauernde Beschäftigung. **Belke, Bruckdorf b/Halle.**

Tüchtiger Bleilöther,
womögl. gelernter Schlosser, als **Werkführer** von kl. chem. Fabrik bei Halle gesucht. Off. unt. **N. 113** Exped. ds. Bl. erbeten.

Tüchtiger, junger Schlosser
findet Arbeit. **Dubois & Kaufmann,** Chem. Fabrik, **Ammendorf.**

Anst., jüng. **Laufburschen** sucht **Emil Rumpf,** Poststr. 6.

Zum sofortigen Antritt wird für das Kontor eines hiesigen **Versandgeschäftes** ein **junger, tüchtiger Mann** zu engagieren gesucht. Off. mit Gehaltsansprüche sub **U. 118** Exped. ds. Bl. erb.

Schuhmacher-Gesellen
sucht **A. Dohle,** Reilstr. 100.

Nebenverdienst
auch selbst. Existenz **ohne Mittel.** Angebote zu allen nur denkbaren Arten, für **Herren u. Damen** jeden Standes **5 bis 30 M.** tägl. Verdienst.
F. Groll, Frankfurt a/M. 54.

Einen zuverlässigen, nüchternen **Geschirrführer** sucht sofort **C. H. Kretzschmar,** Spedition.

Büffetiers, Kellner, Kutscher, Hausdiener, Knechte u. Mädchen a. Land
sucht u. empfiehlt Gustav Müller, Stellenvermittler, Landwehrstr. 4.

Agent ges., Zigarr.- u. Händl., Gelüst. zc. an jed. Ort, z. Besuch. ges. Fachl. n. erf. **H. Jürgensen & Co.,** Hamburg.

Schuhmach., a. Arb., ges. Anhaltestr. 10.

Ein Grasmäher gesucht Königstr. 9.

Bekanntmachung.

Zum 1/10. cr. werden beim unterzeichneten Kommando noch 2 Freiw. als Schreiber eingestellt.

Bewerber mit tadelloser Handschrift, welche bei Verwaltungen, Gerichten zc. beschäftigt sind, wollen Gesuche unter Beifügung eines **Lebenslaufes, Nebenscheins und etwaiger** Zeugnisse umgehend hierher einsenden.

Weimar, den 20. Mai 1903.
Königliches Bezirks-Kommando.

Schuhmacher gesucht Fortestr. 16.

Junger Hausbursche
gesucht Glauchaerstr. 56, Bäckerei.

Einen **Sattlergehülfen** sucht **A. Köckuitz, Kleinkugel.**

Zuverläss. Geschirrführer sucht R. W. Hasle.

Buchbindergehülfe für Nebenbeschäftig. (auf Papparbeit) gesucht. Offerten unter **D. 124** an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Jüng. Schuhmacher sof. ges. Breiteneiche, 6.

Junger Mann, 14—16 Jahre, zum Einfahren von mittags 12 Uhr ab gesucht Streiberstr. 26, part.

Knechte und Mädchen, Burschen dicht bei Halle, mehrere bei hohem Lohn **kostenfrei** auf einer Stelle, finden **Martha Brandt,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 18, p. l.

Einen jüngeren Hufschmied, womöglich auf Beschlagschule gewesen, stellt sof. ein **F. Schumann,** Fleischerstr. 7.

Bahnhofskellner,
junge, für 1/2. und 3/4. Klassen sucht **Willy Kühn,**
Stellenvermittler, **Kl. Ulrichstr. 3.**

Leipziger Haus der Geschäftsbedarfsartikel- und Verlagsbranche, mit dem Ausbau einer eigenartigen Organisation über ganz Deutschland beschäftigt, sucht für den Bezirk Halle tüchtigen

Vertreter

(eventuell späteren Filialleiter) im Alter von ca. 25 **Jahren** oder älter gegen monatliches **Fixum** von M. 150 und hohe Umsatzprovision. Die Stellung eignet sich auch für **reprisentables,** verkehrsgewandten Nichtkaufmann, da Hilfspersonal zur Seite gestellt wird. Es wird nur auf Bewerber reflektiert, welche **ernsthaft wünschen,** sich durch **andauernde** Tätigkeit eine Position zu schaffen. Zwecks Ausschluss ungeeigneter Elemente, Erhöhung des Geschäftsinteresses und gleichzeitig als Kaution wird eine verzinsliche, kündbare Einlage von M. 2000 erfordert.

Nur Bewerber, welche diesen Anforderungen genügen und sofort antreten können, belieben ausführliche Offerte mögl. mit Photographie **zu senden an Rudolf Mosse, Leipzig** unter **L. C. 2850.**

Kräftiger Schulknabe z. Wege laufen ges. Meldungen nachm. 3—5 Dessauerstr. 20, part. r.

Kautionsfähiger tüchtiger

Reisender

gegen Fixum und Umsatzprämie gesucht. **Ausführliche Offert. mit Referenzen unter B. w. 9369 an Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Hausdiener
gesucht. **Verwaltung der Kliniken.** Magdeburgerstr. 17.

Tücht. Maschinist zur Aushülfe gesucht **Schröpfers Dampfschiffahrt.**

Hausbursche 14—15 Jahr, v. Lande sofort gesucht Brüderstr. 15, l.

Laufburschen,
zuverlässig und gewandt, finden sofort Stellung.
Brummer & Benjamin,
Gr. Ulrichstr. 22 u. 23.

Geübte Maschinenstrickerinnen finden **dauernd Arbeit. Maschine ins Haus.** A. E. Böhm, Lindenstr. 2.

Gesucht
zum 1. Juli ein **Mädchen** für Küche und Haus. Städtischer Haushalt auf dem Lande. Zu erfragen bei Frau Direktor **Crampe, Lindenstraße 11. II.**

Sofort **Schneiderin** zur Aushülfe gesucht **Kaufenberg 3, II.**

Saubere Frau zum Ladenreinigen gesucht **Gr. Ulrichstr. 21.** Zigarrengeschäft.

Anständiges Mädchen,
welches Ostern die Schule verlassen hat, zur Aufwartung für den ganzen Tag gesucht **Gütchenstraße 3, part.**

Aufwartung für sofort gesucht **Krausenstr. 23, III.**

Mamsell-Gesuch.

Zum 1. Juli wird auf ein Rittergut bei Hettstedt eine in Küche und Milchwirtschaft erfahrene Mamsell bei 250 Mk. Gehalt gesucht. Meld. mit Zeugnissen **Z. 117** an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Eine geübte **Plätterin** gesucht Kl. Ulrichstr. 37, II.

Mädchen, welches Ostern die Schule verlassen hat, für d. Nachmittag sofort gesucht Göbenstr. 6, I. l.

Tüchtige Kochfrau
für Sonntags gesucht **Schmidt's Garten.**

Ordentl. Mädchen f. Hotel (Badeort) sof. gesucht. Zu erfragen Spitze 8, I l.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19030522010/fragment/page=0002

Jüng. Verkäuferinnen
für Manufaktur- und Kurzwaren suchen zum sofortigen Antritt
Brummer & Benjamin,
Gr. Ulrichstr. 22 u. 23.

1 Fräul. od. Witwe, welche Sicherheit bieten kann, für leichte Kontorarbeiten in angenehme Stellung für Halle gesucht. Branchekenntn. n. erforderl. **Gustav Müller,** Stellenvermittler, Landwehrstr. 4.

Dienstmädchen von 16—17 Jahren wird gesucht Ludwig Wuchererstr. 48, Laden.

Einfaches Mädchen wird sofort gesucht Kuhgasse 8, II.

Kräftiges Laufmädchen ges. **Joh. Nietzschmann,** Gr. Ulrichstr. 12.

Gesucht: Zwei Landwirtschafterinnen, nahe bei Halle, 360 u. 400 Mk. Gehalt, Schafarinnen, Köchinnen, Jungfern, erste und zweite Stubenmädchen, Kinderfrauen, Hausmädchen für Güter.
Frau Marie Wantzlöben,
Stellenvermittlerin, Gr. Steinstr. 80.

Junges, ehrliches Mädchen, welches Lust hat sich in einem rentablen Konditorei-Waren-Gesch. als **Verkäuferin** auszubilden, bei gutem Lohn gesucht.
Frau **Renner,** Wörmlitzerstr. 116.

Saub. Aufw. f. vorm. ges. Bismarckstr. 23, II r.

Bessere Frau für den ganzen Tag gesucht Schulstraße 7, Laden.

Gesucht **Einlegerin** gesucht **B. Paul Nietzschmann,** Buchdruckerei, Geiststraße 28.

Eine unabh. Frau als Aufwartung von früh 7—3 Uhr nachm. ges. Gr. Ulrichstr. 62.

Verkäuferinnen, Wirtschafterinnen, Kellnerinnen, Stützen Dienstmädchen sucht und empfiehlt
Gustav Müller,
Stellenvermittler, Landwehrstraße 4.

Ledigen Pferdeknecht
sucht per sofort oder später
Carl Böhme, Teutschenthal.

Zum sofortigen Antritt wird ein
ordentliches Dienstmädchen
von 16—18 Jahren gesucht. Frau **Saller,** Gasthof Stadt Braunschweig, Salzmünde.

Tüchtige Stepperin,
mögl. auch im Vorrichten geübt, nur f. feine Makarb. ges. Neue Promenade 15.

Anständ. **Mädchen,** welches kochen kann, wird zum 1. Juli in jungen Haushalt gesucht Reichardtstr. 17, 1.

Ehrliches **Mädchen,** 16—17 Jahr alt, sucht zum 1. Juni
G. Kersten Fleischermstr., **Schraplau.**

Schulmädchen f. nachmittags z. Kinderfahren gesucht Gr. Brauhausstr. 30, III.

Junges Mädchen als Aufwartung zu zwei Kindern für ganzen Tag gesucht **Leipzigerstraße 36, II.**

Schulmädch. z. e. Kinde ges. Schillerstr. 22, II. l.

2 Waschfrauen für einen Tag gesucht. **Schaller,** Waisenhaus, Speisewirtschaft.

Jung. Mädchen zur Aufwartung für Vormittag gesucht Augustastr. 19, II.

Tücht. Mädch. f. einz. Leute ges. **Friederike Schimpf,** Stellenvermittlerin, Alter Markt 3.

Jg. Mädchen als Stütze in Restaur. ges.

20 Dienstmädchen
für Stadt u. Land sofort u. für später bei hohem Lohn ges. d. Frau **Emma Hesselbarth,** Stellenvermittlerin, Delitzscherstr. 14, I, nahe am Bahnhof.

Saub. Mädch. z. Aush. als Aufwart. f. d. ganzen Tag gesucht Sternstr. 9, III.

Köchin f. alt. Ehepaar, Stubenmädchen, Hausmädch. f. einz. L., Mädch. a. d. erh. g. St. d. **Annadomke,** Stellenvermittlerin, Breiteweg 31.

Mädchen für Küche u. Hausarbeit, aber nur solches, aus ordentl., ländlicher Familie möge sich melden. **B. Studeroth,** Gr. Steinstr. 13, Eingang Mittelstr.

Frau z. Fässerwaschen sof. gesucht. **Creuzmann,** Cröllwitz.

Tüchtige, saubere Plätterin sof. f. dauernd ges. Off. u. **G. 127** a. d. Exped. d. Ztg.

Jg. Mädch. als Aufw. ges. Fürstenstr. 2, III. l.

Zuverlässiges Mädchen
zum sofortigen oder auch spät. Antritt ges. Schriftliche Meldung erbittet
Frau **Zauber,** Germanstr. 10.

1 ehrl., fleiß. Mädch. bis 1. Juni gesucht Mauselederstr. 4, 1 r.

Mädchen z. Aufwig. g. Tag b. hoh. Lohn ges., Schulmädch. sof. ges. Merseburgerstr. 19 b. p.

Näherinnen
zum Abändern von Damen-Konfektion finden sofort Stellung.
Brummer & Benjamin,
Gr. Ulrichstr. 22 u. 23.

Suche Köchin, Wärterin, Haus-, Waschu. Küchen- u. Stallmädchen. Empfehle mehr. g. Mädchen v. 18—24 J. f. bess. Herrschaft. Frau **Anna Reichmann,** Stellenvermittlerin, Dachritzstr. 6.

Mädchen od. Frau z. Aushilfe sof. ges. Halle-Cröllwitz, Lessingstr. 1b, II r.

Aufwartung für Vormittag bei 9 Mk. monatlich gesucht Rob. Franzstrasse 4, pt.

Mehrere ält. u. jüng. Mädchen sowie Mädchen a. Land erh. sof. u. später gute Stelle d. **Pauline Klemmiger,** Stellenvermittlerin, Mittelstr. 16, II

8 Extra billige
Ausverkaufstage.

Von heute bis Sonnabend den **30. Mai** kommen große **Restposten,** Qualitäten die nicht weiter geführt werden, zu

Aufsehen erregend billigen Preisen

zum Verkauf.

Tischtücher	**Bettbezugstoffe**
Servietten	**Inletts**
Handtücher	**Fertige Bezüge**
Kaffeedecken	**Bettücher**
Fantasie-Tischdecken	**Hemdenbarchente**
Plüschdecken	**Barchenthemden**
Wachstuchdecken	**Normalhemden**
Gardinen	**Hemdentuche**
Wollne Kleiderstoffe	**Dowlas**
Wollne Blusenstreifen	**Linoleum-Läufer**
Baumwollne Kleiderstoffe	**Läuferstoffe**
Kinderkielchen	**Kinder-Ueberziehjäckchen.**

Ein Posten **Korsetts** enorm billig.
Ein Posten **Hausschürzen,** extraweit, Stück **95** Pfg.

Ein Posten **Strümpfe und Handschuhe** selten billig.
Ein Posten **Damenblusen** staunend billig.

Ich unterlasse bei den angeführten Artikeln Preise anzugeben, da sich die Staunen erregende Billigkeit erst bei Besichtigung der Waren ergibt.

Martin Giesenow

Halle a. S., 57 Gr. Ulrichstraße 57.

Mittwoch früh 6 Uhr verschied nach längeren Leiden sanft und ruhig unsere liebe, treusorgende Mutter, Schwieger-, Großmutter und Schwester
Witwe Christ. Molke,
geb. Jäger,
im 79. Lebensjahre.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Halle a. S., den 22. Mai 1903.

Statt jeder besonderen Anzeige.
Am Himmelfahrtstage, abends 8½ Uhr entschlief nach schweren Leiden unser liebes
Waltherchen.
Prof. Dr. Paul Holdefleiss
u. Frau Else, geb. Grenacher.
Halle a. S., den 21. Mai 1903.

Gestern starb nach kurzem Krankenlager unsere gute Schwester u. Tante
Charlotte Merklein
im Alter von 80 Jahren.
Im Namen der Hinterbliebenen
Wilme **Niendorf,** geb. **Merklein.**

Gestern vormittag 11¾ Uhr ist unser gutes, inniggeliebtes Töchterchen und Schwester
Elisabeth Junghlut
nach kurzem, aber schweren Leiden sanft entschlafen.
Dies zeigt schmerzerfüllt an
Polizei-Sergt. **Wilhelm Junghlut**
nebst **Frau** und **Kind.**

Heute morgen 3 Uhr entschlief nach langem schweren Leiden meine herzensgute, liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwiegertochter, Schwester u. Schwägerin, Frau
Marie Sehald geb. Herz
im 30. Lebensjahre.
Dies zeigt tieferbrückt an
Der trauernde Gatte nebst Hinterbliebenen.
Cösseln, den 20. Mai 1903.
Die Beerdigung findet Sonnabend den 23. Mai, nachm. 4 Uhr statt.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme, mit der alle lieben Bekannten und Nachbarn den Sarg meiner guten Frau und unserer lieben Mutter so über alle Erwartung reich mit Blumen schmückten und zur letzten Ruhe begleiteten, innigen Dank. Herrn Pastor Heinicke danken wir besonders für die trostreichen Worte am Begräbnistage. Desgleichen den Beamten des 5. Polizeireviers und dem Kriegerverein „Alemannia" unsern herzlichen Dank.
F. Ernst nebst **Kinder.**

Zurückgekehrt vom Grabe unseres unvergeßlichen Sohnes und Bruders sagen wir hiermit allen denen, die seinen Sarg mit Blumen und Kränzen schmückten, auf diesem Wege unseren tiefgefühlten Dank.
Familie **Emmerich** nebst **Brant.**

Herzlicher Dank.
Zurückgekehrt vom Grabe unseres lieben Entschlafenen, des Hofmeisters
Karl Naumann
zu Rieda, können wir nicht unterlassen, Herrn Pastor Dienemann, seinem Chef Herrn Maguet für die liebevolle Begleitung, sowie allen, die seinen Sarg mit Kränzen schmückten und ihn zur letzten Ruhe begleiteten, unsern Dank auszusprechen.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Rieda, Brachstedt, Bitterfeld, den 19. Mai 1903.

Danksagung.
Zurückgekehrt vom Grabe meiner lieben, unvergeßlichen Tochter, Schwester und Tante
Emma Möbius
sagen wir allen unseren Bekannten und Freunden für die überaus liebevolle Teilnahme unseren tiefgefühltesten Dank.
Insonderheit herzlichen Dank Herrn Pastor Bode für die trostreichen Worte am Grabe, Herrn Lehrer Grashof und der Schuljugend für den innigen Grabgesang, herzlichen Dank den Jungfrauen und Jünglingen für die herrlichen Kranzspenden.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Franz Möbius.
Tornau b. Oppin, den 19. Mai 1903.

Danksagung.
Für die zahlreichen Beweise von Liebe und Teilnahme bei der Beerdigung unseres teuren Entschlafenen, welche seinen Sarg so reichlich mit Blumen schmückten und ihn zur letzten Ruhe begleiteten, unsern herzlichen Dank.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Louise Ludwig
und Familie **Rich. Apitz.**
Lettin, den 21. Mai 1903.

Stellen suchen.

Empfehle jederzeit für Stadt- u. Landwirtschaft **weibliches u. männliches Dienstpersonal,** sowie Lehrlinge für alle Professionen zum Freilernen.
Auguste Meyer,
Breslau, Ring 4, Stellenvermittlerin.

Tüchtiger **Sattler u. Tapezierer** sucht Stellung. Gefl. Offerten unter **C. 933** an die Expedition dieses Blattes.

Junger Mann,
16 Jahr., mit hübscher Handschrift, **sucht Lehrstelle** oder **Beschäftigung** in einem Kontor. Gefl. Angebote erbitte unter **D. 104** an die Exped. ds. Bl.

Jüngerer Sattlergeselle sucht baldigst Stellung. Off. unt. **M. 132** a. d. Exp. d. Bl. erb.

Jg. **Mädchen** mit guten Zeugnissen sucht Stelle per 1/7. als kl. Stütze oder erstes Mädchen in bess. Haushalt. Auswärts nicht ausgeschl. Zu erfr. Annenstr. 2, III.

Stellen suchen:
Köchin, Stützen, Stubenmädchen für Mittergüter und hier, sowie **jüngere Mädchen** mit guten Zeugnissen durch **Elisabeth Krieger,**
Stellenvermittlerin, Kl. Brauhausstr. 11.

14 j. Mädchen f. Stelle a. Land, 16 j. Mädch. f. Stelle hier, 1. 6., **Pauline Pfaufsch,** Stellenvermittlerin, Kuhgasse 6.

Kellerei, im Kochen und Hausarbeit erfahrenes Mädchen sucht Stelle durch **Pauline Klockinger,**
Stellenvermittlerin, Neumarkt 3.

Mädch. f. Küche u. Haus, sow. Mädch., w. näh. u. plätt. kann, empf. **Friederike Trautmann,** Stellenvermittlerin, Halberstädterstr. 3, II.

18jähr. Fräulein, vom Lande, wünscht geg. Bez. das Kochen zu erlernen d. **Friederike Schimpf,** Stellenvermittlerin, Alt. Markt 3.

Kräftiges Dienstmädchen v. Lande f. Stelle.

16—21jähr. kräftige Mädch. f. s. sofort. Antritt Stellen durch **Marie Weber,**
Stellenvermittlerin, Harz 24, p.

Saub. Waschfr. f. Beschäft. Alte Prom. 11, I. r.

Empfehle sof. u. 1. Juli Köchin, Stuben-, Haus- und Kindermädchen mit sehr guten Zeugnissen. Frau **Laura Haft,** Stellenvermittlerin, Rannischestraße 7, I.

Gr. kräft. Mädchen, in besserem Hause gedient, gute Zeugnisse, von ausw., sucht St. für Küche u. Haus durch **Ottilie Trautmann,** Stellenvermittlerin, Böllbergsaue 4.

Jüngere u. ältere Mädchen, auch solche, die **selbständig kochen können, sämtliche gute Zeugnisse,** suchen 1/6. u. 1/7. Stellung.
Martha Brandt, Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 13, H. I.
Telephon 2646.

Diverse.

Hübsches kleines Mädchen, 9 Monate alt, als eigen zu vergeben. Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

Preisermäßigung!
Perl-Kaffee geröstet, wirklich gutschm., a Pfd. **80** ₰, dabei wie bisher jedes **17. Pfd. gratis.**
Rosinen neue gute a Pfd. nur 35 ₰,
Korinthen do. a Pfd. 20 u. 28 ₰,
Mandeln do. a Pfd. nur 90 ₰
Hall. Kaffee- u. Kakao-Vers.-Geschäft
Otto Bornschein, neb. Gr. **Mittelstr. 21,** Steinstr. 14.

Das geehrte Publikum wird ersucht, wirklich gute
Baumkuchen
von **C. L. Blau, Halle a. S.** zu beziehen und nicht mehr aus Salzwedel.

Braunschw. Spargel
billig, täglich zweimal frisch
A. Kolbe, Gr. Steinstraße 24, part.

101

Verlangen Sie unsere
besonders wohlfeilen
Mädchenkleider
einfachster bis hocheleganter Art.
Besichtigung ohne Kaufzwang.
Geschw. Jüdel
101 Leipzigerstr. 101.

Umtausch gern gestattet.
Große Auswahl.
Hochzeits- und Jubiläumsgeschenke
in ganz neuen aparten Mustern
zu billigsten Preisen.
Große Auswahl von Herren- und Damenuhren.
F. R. Tittel,
Juwelier, Schmeerstr. 11.
5% in Sparmarken.

Makulatur
hat abzugeben
Buchdruckerei d. General-Anzeiger
Gr. Ulrichstr. 16 (Eingang Dachritzstr.).

Hüte garniert flott und billig
A. Zeschmar, Sendlingstr. 2.

Medizinal-Tokayer
per Fl. 1,75, 3 Fl. 4,80.
A. Krantz Nachf.,
Gr. Steinstraße 11. Fernspr. 2064.

Kinder-Milchzucker,
als nährender Zusatz zur Milch, empfiehlt in gar. reiner Qualität
F. A. Patz,
Gr. Ulrichstr. 6.

Familien-Nachrichten.

Statt besonderer Meldung.
Die glückliche Geburt eines
kräftigen Knaben
zeigen hocherfreut an
Leo Sternberg
und Frau.
Halle a. S., den 20. Mai 1903.

Todes-Anzeige.
Mittwoch früh 6¼ Uhr starb nach kurzem schweren Leiden mein lieber Mann, unser Vater, einziger Sohn, Bruder, Schwiegersohn und Schwager
Franz Huhn
im 29. Lebensjahre.
Dies allen Freunden und Bekannten zur Nachricht.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Halle a/S., den 22. Mai 1903.

Statt besonderer Meldung.
Mittwoch den 20. Mai, früh 9 Uhr entschlief nach längerem Leiden sanft und ergeben meine inniggeliebte Tochter
Clara.
Frau verw. Pastor **Weigelt,**
zugleich im Namen der anderen trauernden Verwandten.
Die Beerdigung findet am Sonnabend nachmittag ¼4 Uhr von der Leichenhalle des Giebichensteiner Friedhofes aus statt.

Dienstag nacht 3/4 12 Uhr entschlief sanft nach längerem Leiden meine liebe Tochter, unsere gute Schwester, Schwägerin und Tante
Anna Walther
im 33. Lebensjahre.
Um stilles Beileid bitten
Die trauernden Hinterbliebenen:
August Walther nebst Kindern.
Die Beerdigung findet Sonnabend nachmittag 1¾ Uhr vom Diakonissenhause aus statt.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19030522010/fragment/page=0003

22500

= wertvolle Geschenke =

erhielt mein großer Kundenkreis trotz **Zugabe** von Konsummarken und meiner Rabattsparmarken
und bitte um weiteren Zuspruch.

Herren- und Knaben-Garderobe, Damen-Hüte und Putz, Damen-Konfektion, Kleiderstoffe.

Haltbare **Schuhwaren** in gelb, rot, schwarz.
Segeltuch- und Zeugschuhe.

Posamenten, Gardinen, Korsetts, Teppiche, Wäsche, Herren-Hüte.

Kaufhaus H. ELKAN, Leipzigerstrasse 87.

Unterricht.

Beginn neuer Kurse
für Herren u. Damen gertr., in Buchführ., Stenographie, Maschinenschr., **Korrespondenz** ꝛc., sämtl. Kontorfächern. **Volls. Ausbildung f. das Kontor. Honorar sehr gering.** Eintritt täglich. Nur Einzelunterricht. **Sichere Erfolge.** Prospekte. Pension ꝛc. Stellennachweis.
Bücherrevisor Carl Gieseguth's Handelslehranstalt, Halle a/S., Sternstr. 10. Behördlich genehmigt.

Damen und Herren aller Berufe verbessern ihre Existenz durch **gründliche kaufmännische Ausbildung** in meinen Hauptkursen. Ratenzahlungen gestattet.
Robert Flockenhaus, Barfüßerstraße 2.

Studierter Herr erteilt **Nachhilfestunde** und beaufsichtigt die Schularbeiten. Off. unter **T. 137** an die Exped. d. Ztg.

Capitalien.

20000 Mk.
zur zweiten sehr sicheren Stelle per 1. Juli auf ein Grundstück untere Leipzigerstraße gesucht. Off. u. **P. 15** an die Exped. d. Ztg.

12000 Mark zu 5%
II. Hypothek hinter Bankgelder, aber noch innerhalb der **Feuerkasse** auf **großes** Grundstück in Hauptstraße hierselbst per 1. Juli cr. gewünscht. Offerten unter **H. J. 650** nur von Selbstdarleiher an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S.**

8000 Mark zur zweiten Stelle hinter Mündelgelder sofort oder später gesucht. — Offerten unter **H. G. 648** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S.**

8000 Mark
auf beste Haushypothek zum 1. Juli oder später gesucht. Offerten unter **J. 129** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

42000 Mark zu 4½%
I. Hypothek zu leihen gesucht. Off. unter **P. 135** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

40000 Mk. auf kleinere Hypotheken auszuleihen. Off. u. **O. 134** Exped. d. Ztg. erb.

Anst. Fräulein bittet Edeldenkende um ein Darlehn von **20 Mark.** Off. unter **H. 128** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Gefunden.

Großer Hund
zugelaufen **Breitestraße 10.**

Foxterrier zugelaufen Brunnenstr. 58.

Verloren.

Goldenes Armband
mit 3 Granaten von Schulstr., über Promenade, Poststr., Leipzigerstr., Bahnhof verloren. Gegen Belohnung abzugeben Barfüßerstraße 11. part.

Goldene Damenuhr mit Kette auf dem Wege von Halle durch die Heide nach Neu-Ragoczi verloren. Gegen Belohnung abzugeben Gr. Sandberg 14, im Laden.

Schülerkarte (Hettstedter Bahnhof nach Heide) Mittwoch in der Herrenstr. verloren. Gegen Belohnung abzugeben Fürstental 7, Kontor.

Donnerstag nachmittag eine **Brille** verloren. Bitte gegen Belohnung abzugeben Leipzigerstraße 10, part.

Schw. **Klemmer** zw. Dölau u. Salzmünde verl. G. Bel. abz. Leipzigerstr. 27, I, Thiele.

Weißer **Spitz** mit gelben Ohren entlaufen. Geg. Bel. abzug. b. **Foltens,** Reilstr. 127, I. **Vor Ankauf wird gewarnt.**

Gold. **Klemmer** in der Leipzigerstr. verloren. Abzugeben Prinzenstr. 19, part.

Tauben, weiße u. schwarze mit weiß. Kopf, entfl. Geg. Belohn. abzug. Steinweg 39, r.

Auctionen.

Auktion.
Am Sonnabend den 23. Mai cr., 12 Uhr mittags verkaufe ich im meinem Auktionslokal hier, **Geiststraße 39:**
1 Diwan u. 2 Sessel mit Sammetbezug, 1 Vertikom mit Aufsatz, 1 zweitür. Kleiderschrank und 1 Pianino
öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.
Meldau, Gerichtsvollzieher.

Kirschen-Verkauf.
Der reichhaltige Kirschenanhang, darunter ca. 600 Bäume **frühzeitige**, der Gemeinde **Schkeuditz** bei Freyburg a. U., soll **Mittwoch den 27. Mai d. Js.** im **Gasthof** daselbst, **nachmittags 3½ Uhr** öffentlich meistbietend gegen Barzahlung verkauft werden.
Bedingungen im Termin.
Der Ortsvorstand.

Versteigerung.
Montag den 25. Mai cr., vorm. von 10 Uhr ab versteigere ich in den Lagerräumen der Firma **A. W. Haase, Prinzenstr. 18** hier freiwillig folgende dort lagernde gebrauchte, aber noch sehr gut erhaltene Sachen:
3 vollständ. Betten, 1 Aktenschrank, 3 Sofas, 1 Garnitur, bestehend aus: 1 Sofa u. 6 Sessel, versch. Schränke u. Tische, 16 Stühle, Bilder, 1 Regulator, 1 Kommode, versch. Porzellan-Service, 1 gr. Partie Porzellan- u. Glassachen, 1 Waschtisch, 1 Damenrad, 1 Aquarium, 4 versch. Spiegel, 1 Kronleuchter u. v. a. S.
Die Besichtigung der Sachen kann am **25. Mai früh von 8 Uhr ab** erfolgen.
Hermann Friedrich,
Wucherertr. 70, als vereid. Versteigerer.

Auktion.
Am Sonnabend den 23. Mai cr. vorm. 11 Uhr verkaufe ich Geiststraße 39 zwangsweise und gerichtl. Baarzahlung
1 zweitür. Kleiderschrank, 1 Vertikom.
Meldau, Gerichtsvollzieher.

Auktion.
Sonnabend den 23. Mai cr., nachm. 2 Uhr versteigere **Alter Markt 11,** Rest. Goldene Kette, freiwillig meistbietend gegen Barzahlung:
2 Damenschreibtische, Bettstellen mit Matratzen, Kinderbettstelle mit Matratze, Sopha, Rohrstühle, Lampen, Koffer, Wasch- und Plättgeräte, Betts u. andere Wäsche u. v. a. S.
Die Sachen sind gebraucht und von 12 Uhr an zu besichtigen
Carl Geyer,
Auktionator, Zinkgartenstr. 13, II.

Am Sonnabend den 23. ds. Mts., vorm. 10 Uhr versteigere ich **Geiststr. 39:**
1 Taschenuhr, 1 Winterüberzieher u. versch. Möbel
zwangsweise gegen Barzahlung.
Hesse, Gerichtsvollzieher.

Auktion.
Am **Sonnabend den 23. Mai,** vormittags 11 Uhr verkaufe ich **Geiststr. 39** zwangsweise u. gegen Barzahlung:
1 Kleiderschrank.
Meldau, Gerichtsvollzieher.

Zwangsversteigerung.
Am 23. d. M., nachmittags 4 Uhr, versteigere ich Dessauerstr. 12, hier:
1 Pianino
öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.
Liebau, Gerichtsvollzieher.

Zwangsversteigerung.
Am 25. Mai 1903, nachmittags 1 Uhr versteigere ich in Wallwitz:
ca. 350 lfd. Mtr. Feldbahn-Schienen, 10 eiserne Transportwagenkasten und andere Gegenstände
öffentlich meistbietend gegen sofortige Bezahlung. — Kaufslustige wollen sich um 12¾ Uhr im Gasthofe z. Birke versammeln.
Popitz,
Gerichtsvollzieher in Löbejün.

Sonnabend den 23. d. Mts. vormittags 10 Uhr versteigere ich zwangsweise **Geiststraße 39** div. **Möbel** und 24 Paar **Herren-Zug- und Schnürstiefeln.**
Vogel, Gerichtsvollzieher.

Auktion.
Sonnabend den 23. d. Mts., vormitt. 10 Uhr versteigere ich Geiststr. 39 freiwillig meistbietend geg. Barzahlung:
1. aus einem Nachlaß:
Federbetten, Bettst. m. Matr., Kleiderschr., Wäsche, Kleidungsstücke, gutes Porzellan etc.
2. für Herrn O. Hoffmann hier:
30 Kisten Zigarren, 10 000 Zigaretten.
Die Gegenstände zu 1 sind gebraucht, Besichtigung von 8 Uhr ab.
Ernst Stemmler,
Versteigerer, **Gr. Wallstr. 46,** II.

Kirschen-Verpachtung.
Die diesjährige Kirschennutzung der Gemeinde **Schkopau** soll **Montag den 25. Mai d. J., nachm. 3 Uhr** im Gasthof „zum deutschen Kaiser" daselbst öffentlich meistbietend gegen Barzahlung verpachtet werden. Bedingungen im Termine.
Der Gemeindevorsteher.

Diverse.

Braunschweiger Spargel. Spargel.
Für Wiederverkäufer billigste Bezugsquelle. Bestellungen erbitte frühzeitig.
A. Kolbe,
Große Steinstraße 24.

Bin angeschlossen unter Nr. 2875.
Hugo Busch,
Schillerstraße 17.

Damen f. frdl. Aufn. (diskret) Badeeinricht. **Fr. Röhrig,** Heb., Böllberg 6.

Schneiderin in u. außer dem H. empf. sich **Marktstr. 24,** I. l.

Mädchen, 8 T. alt, in bill. Pflege od. als Eigentum zu vergeben. Off. unt. **N. 133** an die Exped. d. Bl. erbeten.

Kurbelstickerei
wird auf jede Art und auf jeden Stoff angefertigt Wilhelmstr. 7. Gartenhaus II. Et.

Sonnenschirme!
ca. 50 Dtzd. in allen Farben, äußerst billig bei
L. M. Werkmeister,
29 Leipzigerstr. 29, am Turm.
Reparaturen, Bezüge billigst u. sofort.

Schachtöl,
doppelt gereinigtes Rüböl,
1 Liter **5½** Pfg.
empfiehlt
August Apelt, Leipzigerstr. 8.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Marienburger Geld-Lotterie.
Ziehung schon 25. Mai.
Lose empfehlen
Pettrich & Kopsch, Halle a. S., Schmeerstr. 20.

Die Restbestände
der
P. Fenner'schen Konkursmasse
werden
jetzt Gr. Ulrichstr. 40,
neben Fischgeschäft von H. Rick Nachfolger,
zu noch billigeren Preisen
weiter verkauft.
Bitte genau auf Firma zu achten.
Ferner kommen
diese und nächste Woche
zu spottbilligen Preisen
grosse Gelegenheitskäufe
in Lederwaren,
wie: **Portemonnaies, Zigarren- und Zigarettentaschen, Hand- u. Reisetaschen, Brieftaschen** u. s. w. zum Verkauf.

1 großer Posten
Krawatten, wunderschöne Muster, sowie **Spazierstöcke** in großer Auswahl.
Manschettenknöpfe, Hosenträger, Uhrketten u. s. w., u. s. w. staunend billig.

1 große Partie
Nippfiguren, Büsten, Vasen m. Blumen, Bilder, Bilderrahmen, Aufsätze u. dergl.

1 große Partie
Pompadours, Gürteltaschen, Gürtel, Broschen u. Armbänder zu und unter halben Preisen.
Rabattmarken werden ausgeteilt und in Zahlung genommen.
F. Fenner,
Gr. Ulrichstraße 40.

Rüst- und Leiterwagen,
blau und eichenfarbig gestrichen, mit **eisernen** Achsen, äußerst solides Fabrikat, empfiehlt
Albin Hentze,
24 Schmeerstraße 24.

Futter kann täglich abgeholt werden
Bernburgerstraße 28. Laden.

17 Grasewcg 17
die besten Kuhkäse, Schock 2 Mk.
F. Starke.

Rossfleisch,
selten schön, empfiehlt
Reinh. Möbius, **Kleine Ulrichstraße 29.**

Modes! Hüte garniert chic und billig
C. Leissner, Bluchertr. 8, pt.

Fahrräder
und sämtl. Zubehörteile lief. billigst
Hans Crome,
Einbeck.
Vertreter gesucht. Katalog gratis.

Verreist
bis Anfang August d. Js.
Prof. Pott.

Pastoren-Tabak,
10 Pfd.-Paket Mk. 3,50 frko. u. Nachn.
Nordhaus & Mühlhan, Osnabrück 25,
Tabakfabrik mit elektr. Betrieb.

Molkerei-Butter garantiert rein,
a Pfd. 108 Pfg.

Frischen Stangenspargel
Pfund 25, 30 u. 40 Pfg.
Gebr. Raue,
Geiststr. Ecke Albrechtstr. 46. Fernruf 2568.
Ludwig Wucherertr. 12.

Pfänder aus Leihhaus (Versch. jederzeit) besorgt Unterberg 15.

Hüte werd. modern, fleidl. u. bill. angefertigt, Blumen u. Ausw. Wuchererstr. 26, III.

Privat- Mittagstisch, (à 50 Pfennig), Gr. Märkerstr. 20, I. r.

Gutsit. **Geschäftsinhaber,** Witwer, sucht Heirat. Gefl. Off. möglichst m. Phot. u. **B. s. 9366** an **Rudolf Mosse,** Halle.

Aufrichtiges Gesuch.
Cafetier, Anfang 20, evgl., mit rentabl. Geschäft, strebsam, w. Bekanntsch. mit Dame auch vom Lande, zw. spät. Verheir. Gefl. Briefe m. Photographie, die zurückgel. wird unter **H. 108** an die Exped. d. Blattes. Strengste Diskret. Ehrensache.

Tapezier- u. Polsterarbeiten
führt reell aus **Naue,** Forsterstr. 42.

Schutt kann unentgeltlich abgeladen werden neben der Schokoladenfabrik der Herren **Scheffelmann & Püpke, Dorfstage Diemitz.**
Asche und Müll ausgeschlossen.

Der gegen den Steinsetzer **Franz Müller** aus Halle a. S. unterm 28. März d. Js. erlassene Steckbrief ist erledigt.
— 8. L. 10./03. — früher 8. J. 261./03. —
Halle a/S., den 19. Mai 1903.
Der Erste Staatsanwalt.

Buch über die Ehe
m. 39 Abbild. v. **Dr. Retau** ℳ **1.60.**
Vollst. Ratgeber für Eheleute m. 50 Abbild. v. **Dr. Herzog** ℳ **1.60.**
Beide B. zus. für ℳ **2.70** frco.
L. Sachtleben, Berlin 144,
Melchiorstraße 31.

Sämtliche **Lese- und Schreibebücher** für die Volksschulen sind zu haben bei **Oscar Preuss,** Liebenauerstr. 157.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19030522010/fragment/page=0004